

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

09.12.2024

## Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 578|24

**Konsum ausgeraubt | Verbotene Gegenstände bei Wohnungsdurchsuchung sichergestellt | Gestohlenes Lastenfahrrad in Sattelzug gefunden u.a.**

Ersteller: Sandra Freitag (sf), Chris Graupner (cg)

### Konsum ausgeraubt

Ort: Leipzig (Kleinzschocher), Ratzelstraße

Zeit: 07.12.2024, gegen 20:00 Uhr

Am Samstag befand sich ein bislang Unbekannter in einer Konsum-Filiale in der Ratzelstraße im Leipziger Westen und legte seine Ware auf das Kassenband. Als er vor dem Kassierer (18) stand, hielt er ihm einen schusswaffenähnlichen Gegenstand vor und forderte ihn auf, die Kasse zu öffnen. Anschließend trat er selbst hinter die Kasse und entnahm aus dieser einen unteren dreistelligen Bargeldebetrag. Er verließ daraufhin die Filiale in unbekannte Richtung.

Der unbekannte Tatverdächtige kann wie folgt beschrieben werden:

- circa 30 bis 35 Jahre alt
- 1,70 bis 1,75 Meter groß
- dunkle Augenfarbe
- sprach Deutsch mit leichtem Akzent
- Bekleidung: schwarze Jacke | Kapuzenpullover | schwarze Hose | schwarze Schuhe | trug schwarze Sturmhaube

**Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekanntem Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der**

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

**Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (cg)**

## **Verbotene Gegenstände bei Wohnungsdurchsuchung sichergestellt**

Ort: Beilrode

Zeit: 07.12.2024, 16:15 Uhr

Aufgrund eines Zeugenhinweises erhielten Beamte des Polizeireviers Oschatz am Samstagnachmittag den Hinweis, dass sich in der Wohnung eines 30-jährigen (deutsch) in einem Beilroder Ortsteil mehrere Waffen und Munition befinden sollen, für die der Mann keine Genehmigung besitzen soll. Nach einer durch eine Bereitschaftsstaatsanwältin angeordneten Wohnungsdurchsuchung stellten die Beamte verschiedene Waffen, Waffenteile und Munition fest, die zum Teil unter das Kriegswaffenkontrollgesetz fallen. Weiterhin fanden sie Betäubungsmittel in einer geringen Menge und verbotene pyrotechnische Erzeugnisse. Der Wohnungsnutzer wurde auf Anordnung der Staatsanwaltschaft vorläufig festgenommen. Zudem wurde er erkennungsdienstlich behandelt und es wurde ein Drogentest durchgeführt, der positiv auf Methamphetamine reagierte. Am Sonntag wurde die Wohnung des Mannes durch Spezialkräfte für unkonventionelle Brand- und Sprengvorrichtungen des Landeskriminalamtes durchsucht. Der Beschuldigte wurde in das Zentrale Polizeigewahrsam gebracht und im Anschluss aller erfolgten Maßnahmen wieder entlassen. Er muss sich wegen mehrerer Delikte verantworten, darunter Verstöße gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz, das Waffen- und Sprengstoffgesetz sowie wegen unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln. (sf)

## **Einbruch in Einkaufsmarkt**

Ort: Grimma (Dürrweitzschen)

Zeit: 08.12.2024, gegen 04:00 Uhr

Unbekannte gelangten durch Aufhebeln einer Zugangstür in die Räume eines Einkaufsmarktes. Dort brachen sie einen Schrank auf und stahlen daraus mehrere Briefmarkenblöcke im Wert einer unteren vierstelligen Summe. Es entstand zudem Sachschaden in Höhe von circa 200 Euro. Eine Anzeige wegen Diebstahls im besonders schweren Fall wurde gefertigt. (cg)

## **Brand in Abstellkammern**

Ort: Leipzig (Lößnig), Johannes-R.-Becher-Straße

Zeit: 08.12.2024, 23:30 Uhr

Aus bisher unbekannter Ursache brach ein Feuer in drei Abstellkammern in der dritten Etage eines Mehrfamilienhauses aus. Die Leipziger Berufsfeuerwehr löschte den Brand und lüftete das Gebäude. Eine Brandursache konnte bislang nicht festgestellt werden. Aus diesem Grund wird später ein Brandursachenermittler zum Einsatz kommen. Der entstandene Sachschaden wurde vorerst auf circa 30.000 Euro geschätzt.

Verletzt wurde niemand. Durch die Kriminalpolizei wird nun wegen des Verdachts eines Branddeliktes ermittelt. (cg)

### **Fundmunition kontrolliert gesprengt**

Ort: Otterwisch, Waldsiedlung

Zeit: 07.12.2024, 13:10 Uhr bis 08.12.2024, 10:30 Uhr

Im Zuge einer Treibjagd wurde am vergangenen Samstag durch einen Jäger ein granatenähnlicher Gegenstand im Waldgebiet gefunden. Der Kampfmittelbeseitigungsdienst identifizierte das Objekt als eine deutsche Kleinbombe. Am Sonntag erfolgte die kontrollierte Sprengung vor Ort. Personen oder Sachen wurden durch den Einsatz nicht gefährdet. Gegen 11:30 Uhr waren alle Maßnahmen beendet. (cg)

### **Ohne Fahrerlaubnis und unter Drogen geflüchtet und gestellt**

Ort: Frohburg

Zeit: 09.12.2024, 01:50 Uhr bis 02:30 Uhr

Beamte des Streifendienstes vom Polizeirevier Borna wollten in der vergangenen Nacht in Frohburg einen VW Touran kontrollieren. Der 41-jährige Fahrer (deutsch) ignorierte jedoch das Anhaltesignal des Funkstreifenwagens und floh. Mit teils stark überhöhter Geschwindigkeit und einer verkehrsgefährdenden Fahrweise setzte der 41-jährige mit seinem 36-jährigen Beifahrer die Fahrt über Altmörbitz, Rüdigsdorf bis Penig und weiter über Niederfrohna bis nach Limbach-Oberfrohna fort. Dort konnte der Pkw dann gestellt werden. Bei der anschließenden Kontrolle stellte sich heraus, dass der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und der Touran nicht zugelassen war. Außerdem standen beide, Fahrer und Beifahrer, unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Ein Test auf Amphetamine zeigte ein positives Ergebnis. Dies zog eine Blutentnahme beim Fahrer nach sich. Während der Fahrt wurden aus dem flüchtigen Pkw mehrere betäubungsmittelverdächtige Substanzen geworfen. Zur Suche derer kam im Nachhinein auch ein Drogenspürhund zum Einsatz. Es wird nun zu mehreren Delikten ermittelt, unter anderem wegen verbotenen Kraftfahrzeugrennens, Gefährdung des Straßenverkehrs, Fahren ohne Fahrerlaubnis, Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz und weitere. Der VW Touran wurde sichergestellt. (cg)

### **Gestohlenes Lastenfahrrad in Sattelzug gefunden**

Ort: Bundesautobahn 14, Richtung Dresden

Zeit: 06.12.2024

Im Zeitraum der letzten Novemberwoche wurde im Leipziger Stadtteil Plagwitz ein Lastenfahrrad gestohlen, welches am vergangenen Freitag in einem Sattelaufleger wieder aufgefunden werden konnte.

Das in der Wachsmuthstraße entwendete und circa 7.000 Euro wertige Rad stand im Innenhof eines Mehrfamilienhauses. Es war mit mehreren

Schlössern gesichert und wurde damals zur Fahndung ausgeschrieben. Im gestohlenen Lastenrad war ein GPS-Tracker verbaut, der durch eine Firma geortet werden konnte. Am 6. Dezember wurde das Rad dann im Bereich der Autobahn 14 in Bewegung geortet. Kräfte vom Polizeirevier Leipzig-Nord kontrollierten daraufhin mehrere Fahrzeuge, darunter auch einen serbischen Sattelzug. Dieser Lkw mit Anhänger (Fahrer: 43, serbisch) wurde in Fahrtrichtung Dresden, kurz vor der Abfahrt Mutzschen, gestoppt und auf einem nahen Parkplatz kontrolliert. Tatsächlich konnte im Sattelanhänger das gestohlene Lastenrad gefunden und sichergestellt werden. Der Fahrer des Lkw wurde nach den polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. (cg)